

Messe-Rückblicke

Berlin, Norderney, ein Jubiläum und mehr

Das Frühjahr mausert sich immer mehr zu einer Hochzeit des Whiskys in Deutschland. Man kann so gar nicht mehr all die zahlreichen Termine wahrnehmen, wie man es vielleicht gern täte. Und dennoch war „Der Whisky-Botschafter“ erneut mehrfach vor Ort bei Messen und einer Whiskywoche auf Norderney. Die Nachlese von Heinfried Tacke.

Manchmal muss man ein Pferd auch von hinten aufzäumen dürfen. Jedenfalls im übertragenen Sinne. Beginnen wir so unseren Rückblick mit dem letzten Termin in der Reihe unserer Besuche. Mit „Spreside Whisky“ bekommt nun auch unsere Hauptstadt ein fixes „Whisky-Date“ im Frühjahr. Mit einer gehörigen Portion Spannung, aber auch mit Vorfreude sah man ihrer ersten Durchführung entgegen. Sie hat sich in einem der neuen Hotspots von Berlin eingeknistert, dem Holmarkt 25, ein alternatives Bau-, Wohn- und Geschäftsprojekt unweit der East Side Gallery. Im „Sälchen“ der hippen Adresse fand die Messe statt, was den gut 30 Ausstellern ein hübsches, eher kuscheliges Ambiente über zwei Stockwerke bot. Draußen lockten im Stil alter Holzverschläge diverse Büdchen, Bistros und Cafés, und dank des traumhaften Maiwetters genossen die Besucher diese Laubenpieperatmosphäre unmittelbar an der Spree ausgiebig. Will sagen: Die Geschäfte der Aussteller hätten sicher ein bisschen besser laufen können, wie man unter der Hand herauszuhören meinte. Doch davon unbenommen

bleibt der Eindruck der Besucher, die sich begeistert von Location und neuem Angebot zeigten. Es kamen eben viele Neugierige, die sich nur einen ersten Eindruck verschafften, nicht nur die gewohnt eingefleischten Fans. Sie, diese Neuen, sind, wie diese Mal messe auch, so noch ein Versprechen für die Zukunft. Das aber ohne jeden Zweifel!

2. Norderneyer Whisky-Woche

Eher am Rande der großen Aufmerksamkeit scheint sich unterdessen etwas auf der Nordseeinsel Norderney zu tun. Bereits zum zweiten Mal fand dort eine so genannte „Whisky-Woche“ statt, maßgeblich durchgeführt von der bundesweit bekannten Bar „Whisky Plaza“ um Björn Lahrman, zugleich aber unterstützt von zwei befreundeten Restaurants („Lieve Deeler“, „De Leckerbeck“) sowie vom ehemaligen Leiter des Insel Marketings, Herbert Visser. Insofern hat sich das Programm ordentlich gemauert. An fünf Tagen lockt so inzwischen täglich ein hochkarätiges Tasting. Jedes ist sehr speziell als Wanderung, Musikevent, Lesung oder Dinner ausgerichtet, nicht zu reden von der üppigen Themenvielfalt,

die sich darin spiegelt. „On top“ dazu wurden von der Marke Glenmorangie sogar noch zwei Minigolfturniere durchgeführt, eines im kleinen Kreise der Profis und Ausrichter als so genannter „Ambassador Cup“, das andere als große, für alle Gäste offene „Norderney Open“. So entsteht hier im Lauf der Tage zwischen Publikum und Profis immer wieder ein sehr familiärer Austausch von hoher gegenseitiger Anregung, aus dem manch weitere neue Aktion oder Idee resultiert. Auf Norderney wächst somit ein neuer Event von hoher Güte heran.

10 Jahre „Whisky'n'more“

Dagegen darf sich die Messe des Ruhrgebiets „Whisky'n'more“ des Bochumers Frank Gauert schon zu den etablierten Adressen in Deutschland zählen. Die Veranstaltung feierte ihr 10jähriges Jubiläum, und wer sie schon etwas länger kennt, der weiß, dass sie dafür bereits eine kleine Odyssee hinter sich hat. Von der Jahrhunderthalle ging es über die „Villa Harmonie“ zurück zur Jahrhunderthalle und nun seit zwei Jahren nach Hattingen in die museal hergerichteten Überreste der Heinrichshütte. Dort scheint sie nun aber wirklich angekommen zu sein. Die Messe ist gespickt voll mit Ausstellern und bietet immer mehr einen schönen, eben auch erlebnisreichen Mix rund ums flüssige Gold. Und auch das Jubiläum wurde eigens mit einer Gala im Restaurant des „LWL Museums“ begangen. Highlight war dabei die Verleihung zweier Ehrenpreise, die auf die große Auszeichnung des schottischen Whiskys anspielen und so als symbolischer „Quaich“ verliehen wurden. Den großen Ehrenpreis für das „Lebenswerk“ erhielt die Düsseldorferin Maggie Miller vom Scotch Malt Whisky Circle, vielen bekannt als die „Grand Dame“ des Whiskys in Deutschland, die sich in diesem Jahr entschieden hat, ganz aufzuhören, was weithin großes Bedauern auslöste. In der Kategorie „Newcomer“ wurden die Jungs vom deutschen Whisky „McRaven“ aus dem Sauerland ausgezeichnet. Ihr Verdienst: Sie machen nicht nur einen guten deutschen Whisky, sie verstehen es auch, dies mit einem eigenen, oft mitreißenden Stil gut nach außen zu tragen. Beide Preisträger wurden mit viel Applaus bedacht.

Nürnberg, Düsseldorf & Herrenberg

Die Termine in den zurückliegenden drei Monaten waren, wie schon gesagt, reichlich. So sollten einige nicht unerwähnt bleiben. Die Nürnberger „Whisky Village“, wo „Der Whisky-Botschafter“ immer prominent vertreten ist durch die unübersehbaren Jungs von Deutschlands ältestem Whiskyclub, dem „Highland Circle“, avanciert dabei zum immer größeren Magneten. Dieses Jahr sollen es gar weit über 17.000 Besucher gewesen sein. Diese Messe, keines-

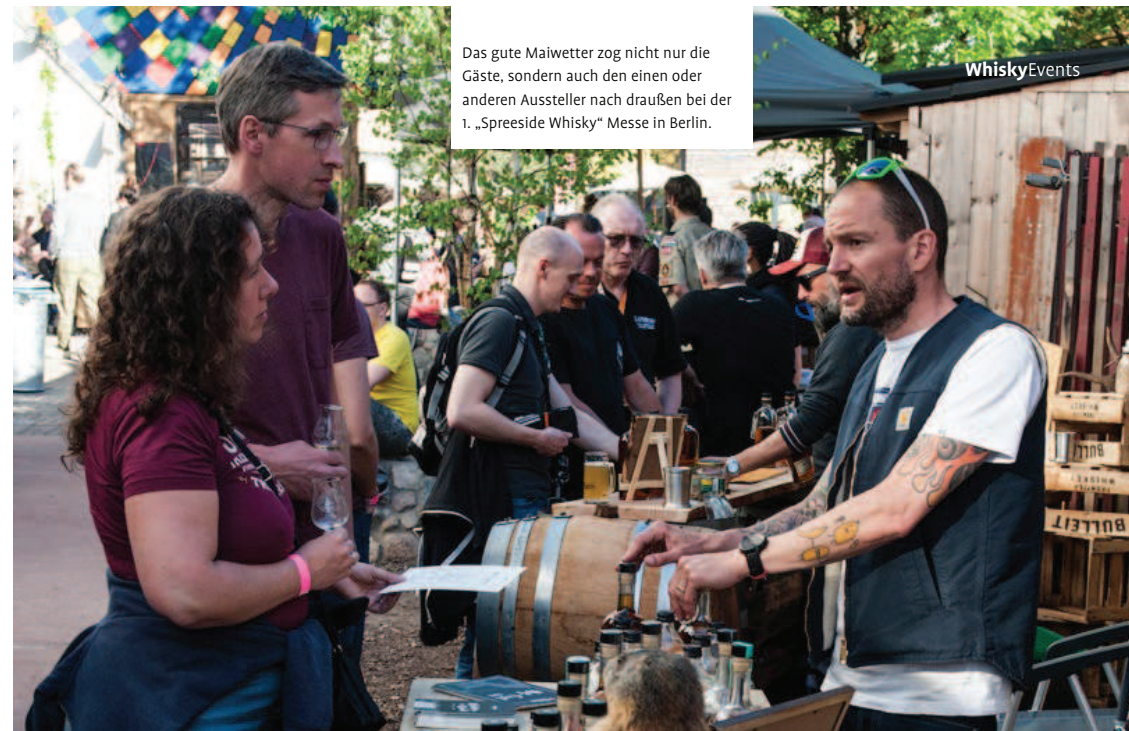
wegs mehr ein Dorf, sondern längst eine stattliche Stadt, ist dank Anlagerung an die Nürnberger Freizeitmesse ein Eldorado für Neueinsteiger und eröffnet den Ausstellern wiederholt allerbeste Geschäfte. Auch die „Whisky Fair“ in Düsseldorf soll hier nicht ohne Hervorhebung bleiben, denn dank unseres Autors Dr. Heinz Weinberger war unser Magazin auch dort direkt vertreten. Sein Votum dazu: Immer wieder eine tolle Messe, nicht zuletzt durch die einzigartige Verbindung zweier durch und durch edler Genüsse, nämlich der Ausstellung von Oldtimern in dem Veranstaltungsort der „Remise“ und dem Angebot der Whiskys auf der Messe. Die Whiskymesse in Herrenberg ist dazu im Vergleich ein Kleinod. Aber sie ist so herrlich familiär. Dadurch aber gelingt so etwas wie dies, dass nämlich Kenny MacKay vom „British Liquor Centre“ (bekannt u. a. durch „C & S Dram“, etc.) mit seiner Band anreiste, um dort gleich an beiden Tagen für die Gäste aufzuspielen. Ein Besucher, höchst angetan von der so heimeligen wie persönlichen Atmosphäre, bat mich daraufhin inständig, diese Messe doch ebenfalls im Heft zu bedenken. Auch solche, eher kleine Messen brauche das Land, so sein Tenor. Ich denke, Recht hat er...

www.spreside-whisky.de
www.whiskynmore.de
www.whisky-messe.de
www.whisky-messe-rheinruhr.de

FOTOS: MICHAEL JOCH (SPRESIDE WHISKY), THOMAS ZILM, H. TACKE

NÄCHSTE TERMINE

- 3. Juli**
Independent Whisky Summer Party,
Delitzsch
- 24./25. August**
Whiskymesse Mecklenburg-
Vorpommern, Neubrandenburg
- 07./08. September**
Whisky Herbst, Berlin & Köpenicker
Whiskyfest, Berlin-Köpenick
- 09. September**
Whisky Messe Wuppertal
- 15./16. September**
Whiskyfair Niederrhein
- 28.-30. September**
Whiskymessen in Dresden &
Rüsselsheim



Das gute Maiwetter zog nicht nur die Gäste, sondern auch den einen oder anderen Aussteller nach draußen bei der 1. „Spreside Whisky“ Messe in Berlin.



Veranstalter und Referenten der 2. Norderneyer Whisky-Woche (v.l.): Björn Lahmann, Dr. Heinz Weinberger, Heinfried Tacke, Werner Hoffrichter und Ralf Henseleit